



# Rheumatische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen

Thomas Lutz  
Juni 2018

# Gliederung

- Rheuma „Was ist das?“
- Woher kommt Rheuma?
- Therapiemöglichkeiten
- Rheuma „Was bedeutet das?“
- Unterstützung in der Schule

# Hintergrund

- 10% bis 20% aller Kinder klagen mehrfach über Schmerzen im Bereich der Gelenke
- 1:1000 Kindern erkrankt an einer Arthritis
- 1:5000 Kindern erkrankt an einer chronischen Arthritis
- 17.000 -20.000 Kinder in Deutschland haben Rheuma

# Was ist Kinderrheuma?

## Juvenile idiopathische Arthritis

- Juvenile: Gelenkentzündung tritt bereits im Kindes- und Jugendalter auf
- Idiopathisch: die Ursache der Gelenkentzündung ist nicht bekannt
- Arthritis: Gelenkentzündung

# Arthritis = Gelenkentzündung

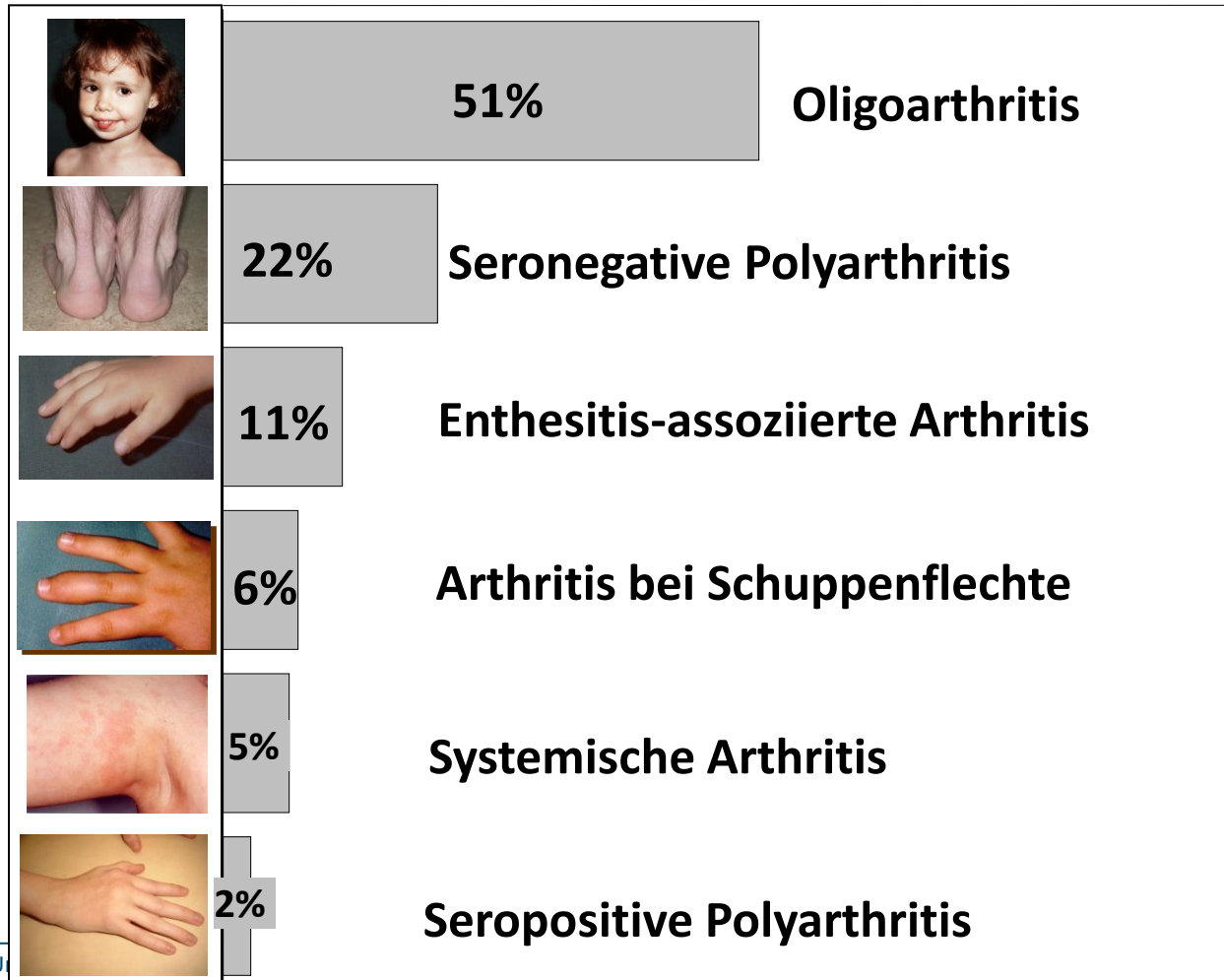


- Schmerzen
- Schwellung
- Überwärmung
- Bewegungseinschränkung

# Rheumaformen bei Kindern

## Einteilung nach den ILAR-Kriterien

(International League of Associations for Rheumatology)



**andere Arthritis  
(nicht klassifizier-  
bare Arthritis): 3%**

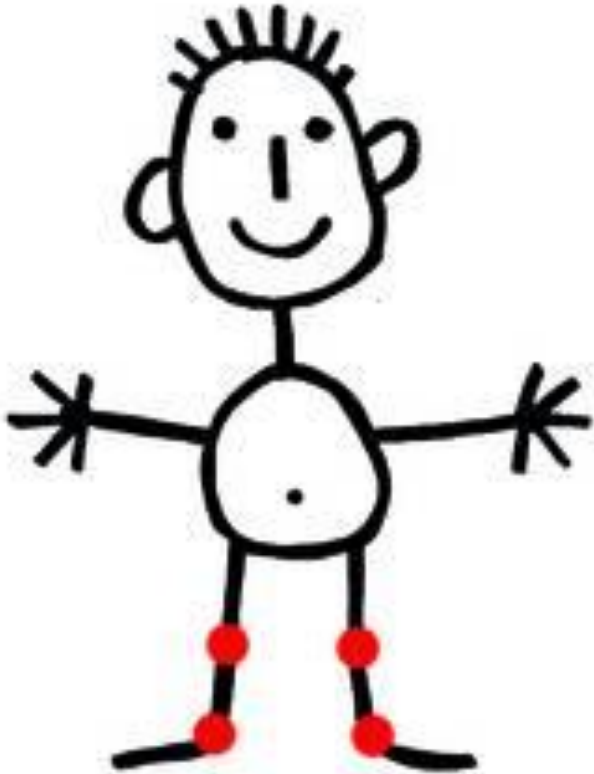
Kerndokumentation  
rheumakranker Kinder  
und Jugendlicher

7432 Fälle mit JIA

# Fallbeispiel 1

- 18 Mo altes Mädchen,
- spät angefangen zu laufen
- Lläuft asymmetrisch
- Will keine Treppen steigen
- Knie links leicht geschwollen

# Oligoarthritis



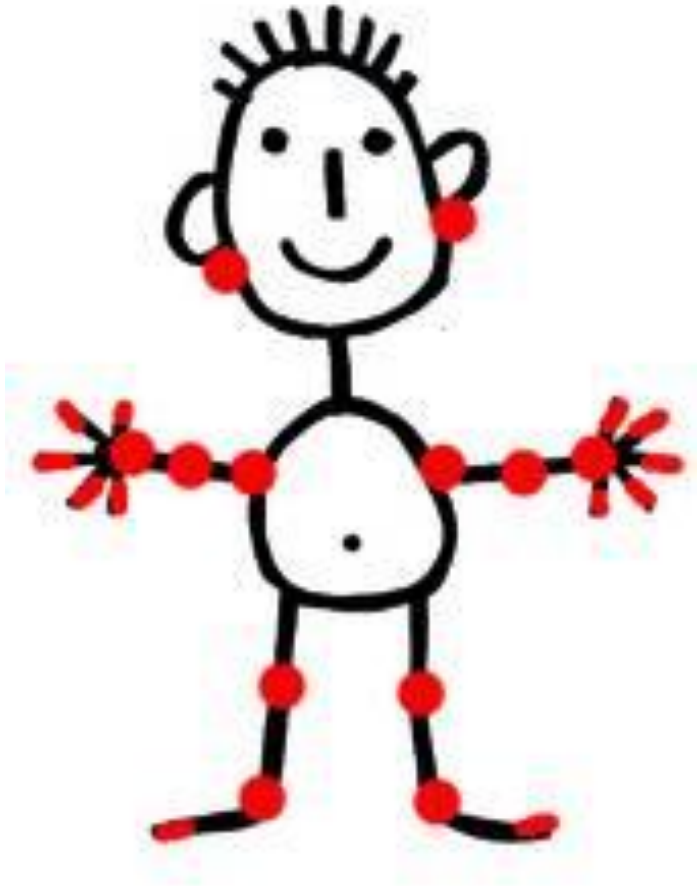
- v.a. Mädchen betroffen
- Altersgipfel bei ca. 2 Jahren
- Bis zu 80% ANA positiv
- Arthritis an großen Gelenken
- chronische Entzündung der Regenbogenhaut bei 20-40%
- in 30% erweiterte Arthritis
  - > 4 Gelenke im Verlauf
  - Schlechtere Prognose



# Fallbeispiel 2

- 7 Jahre altes Mädchen, 2. Klasse
- Seit 6 Monaten Gelenkschmerzen
- Schreiben in den ersten Schulstunden schwierig
- Kommt bei Diktaten nicht mehr mit
- Geräteturnen klappt nicht mehr
- zunehmende Schwellung der Fingergelenke

# Polyarthritits

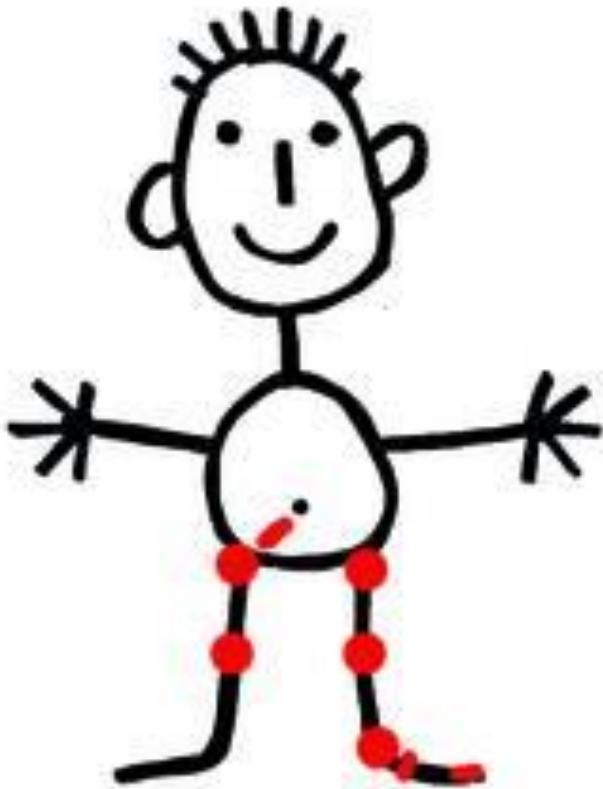


- **Mädchen** : Jungen 4:1
- Symmetrische Arthritis an vielen Gelenken (>4)
- Seronegativ
  - „Ohne Rheumafaktor“
  - Altersgipfel 4-6Jahre
- Seropositiv
  - „Mit Rheumafaktor“
  - sehr selten, eher Frühform von Erwachsenenrheuma
  - ab 12 Jahre

# Fallbeispiel 3

- 10 jähriger Junge
- Schmerzen im Rückenbereich seit 1-2 J.
- Wird nachts wach von den Schmerzen
- Immer müde in der Schule
- Will nicht mehr zum Fußball
- Schwellungen Handrücken und Sprunggelenke
- Vater hat M. Bechterew

# Enthesitis- assoziierte Arthritis

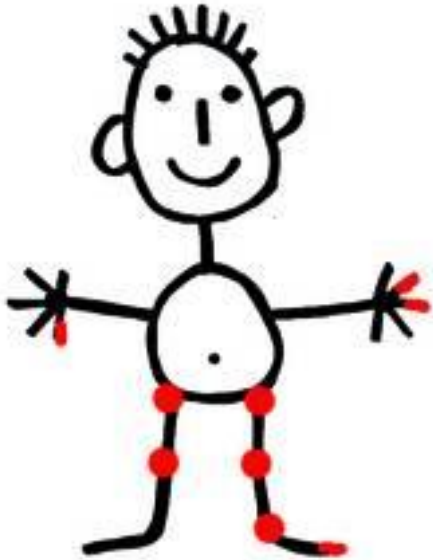


- Mädchen: **Jungen** = 1 : 2
- Enthesitis: Sehnen mitbetroffen
- Beginn im Schulalter
- Genetische Veranlagung
  - HLA B27
- Häufig auch Schmerzen an der Wirbelsäule – ISG/lumbosakral
- Nächtliche Schmerzen

# Fallbeispiel 4

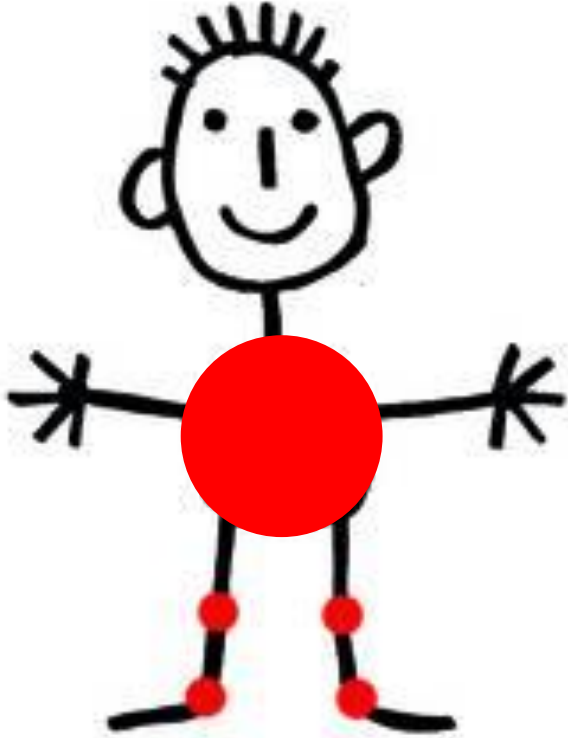
- 11 jähriges Mädchen
- Deutliche Morgensteifigkeit seit 1 Jahr
- War immer schon unbeweglich, jetzt aber noch mehr wie sonst
- nach dem Sport zunehmend Gelenkschmerzen
- Trockene Hautstellen EB, Knie, Kopf

# Schuppenflechtarthritis



- **Mädchen:** Jungen = **2 : 1**
- Schuppenflechte (Psoriasis) bei einem Verwandten 1. Grades
- Nagelveränderungen
- Asymmetrische Arthritis
- Entzündung an Finger-/Zehengelenken
- Befall im Strahl (z.b. gesamter Finger)

# Systemische Arthritis = M. Still



- w=m
- Altersgipfel 4-5 J
- Schwer kranke Kinder
- Hohes Fieber mit typ. Verlauf
- Typ. Hautausschlag
- Gelenkentzündungen
- Beteiligung innerer Organe

# Woher kommt Rheuma?

Veranlagung

Erbanlage

Geschlecht



Äußere Einflüsse

Verletzungen

Viren

Bakterien





# Therapie bei Juveniler idiopathischer Arthritis

## 3 Säulen

Medikamentöse  
Therapie

Physiotherapie  
Ergotherapie

Physikalische  
Therapie

# Medikamente

## Was bewirken Rheumamedikamente?

- Stoppen bzw. Bremsen den Entzündungsprozess um Gelenkzerstörung zu vermeiden
- Nebenwirkungen
  - Übelkeit
  - Bauchschmerzen
  - Konzentrationsprobleme
  - Müdigkeit
- Schmerzmedikamente wie Ibuprofen
- Glukokortikoide – „Cortison“
- Basismedikamente wie z.B. Methotrexat

# Prognose

- Aktive Erkrankung 6 Jahre nach Beginn
  - Oligoarthritis – persistierend 30%
  - Oligoarthritis – extended 65%
  - Polyarthritis RF neg 60%
  - Polyarthritis RF pos 75%
  - Enthesitis assoz. Arthritis 60%
  - Psoriasisarthritis 55%
  - sJIA 25%
  - **Gesamt:** 55%

# Rheuma was bedeutet das?

"Ich sage immer: es fühlt sich an, als hätte ich noch neue Lederhandschuhe an, die leider zwei Nummern zu klein ausgefallen sind!"

„Man stelle sich vor, jemand der noch nie Sport gemacht hat, fängt damit an, aber übertreibt total! Der nächste Tag: ein unglaublicher Muskelkater von Kopf bis Fuß, so dass man sich nicht mehr bewegen kann vor Schmerzen. So fühlt es sich an.“

„Kannst du dich an deine letzte starke Grippe erinnern und wie schlapp du da warst?“

„Und jetzt stell dir mal vor, du bist andauernd so schlapp wie damals – so fühle ich mich immer.“

# Rheuma was bedeutet das?

- Schmerzen
- Morgensteifigkeit
- Rheuma betrifft den gesamten Menschen
- Chronische oft lebenslange Erkrankung
- Man sieht von außen oft nichts – wenig Verständnis für Einschränkungen
- Jeder Tag ist anders

# Rheuma was bedeutet das in der Schule?

## Schulalltag

- Pünktlichkeit
- Klassenraum
- Pausen
- Sitzen
- Fehlzeiten
- Schreiben
- Sportunterricht

# Sportunterricht

- Teilnahme oft möglich – aber nicht immer
- Sportarten je nach Gelenkbefall möglich
- Sportmöglichkeiten mit Kinderrheumatologen und behandelnden Physiotherapeuten absprechen
- Schubförmige Erkrankung – Änderungen teilweise von Tag zu Tag
- Schulsport nach eigener Leistungsfähigkeit: Schüler darf selber bestimmen, was geht und was nicht
  - Notengebung aussetzen oder an die persönliche Leistung anpassen, sonst Überforderung
- Befreiung vom Sportunterricht
  - Sportunterricht am Anfang oder Ende des Schultages
    - Zeiten für Krankengymnastik oder Arztbesuche

# Schulalltag

- Pünktlichkeit
- Klassenraum
- Pausen
- Sitzen
- Fehlzeiten
- Schreiben
- Ausflüge und Klassenfahrten
- Sportunterricht

**Soll man mit den Mitschülern über Rheuma reden?**



# Unterstützung bzw. Nachteilsausgleich

- zweiter Satz Schulbücher
- längere Zeiten für Klassenarbeiten, v.a. bei Hand- und Armbeteiligung
- Laptop oft sehr hilfreich, damit sie Unterrichtsinhalte notieren können
- Probleme beim Treppensteigen ggf. ebenerdiger Klassenraum
- Bei längeren Schulausfällen benötigen rheumakranke Kinder ggf. auch einen Hauslehrer

# Zusammenfassung

- ca. 20.000 Kinder und Jugendliche in Deutschland
- Rheuma im Kindesalter ist eine eingreifende und langwierige, oft lebenslange Erkrankung
- Rheuma bedeutet Schmerzen und Bewegungseinschränkungen mit Auswirkungen auf alle Lebensbereiche
- Schubweiser Verlauf, gute Phasen wechseln mit schlechten Phasen ab
- Medikamente: unerwünschte Nebenwirkungen, u.a. Übelkeit, Bauchmerzen, Konzentrationsschwäche
- Unterstützung in Schule und Sport sehr wichtig